



Zertifikat seit 2008
audit berufundfamilie

Kurzporträt 2023

Kreisverwaltung Germersheim

Luitpoldplatz 1, 76726 Germersheim

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 30.09.2023 bestätigt.

Der Landkreis Germersheim ist der südöstlichste Landkreis in Rheinland-Pfalz. Der Rhein bildet die östliche Grenze zu Baden-Württemberg, südlich stellt die Lauter die Grenze zum Elsaß bzw. Frankreich dar. In den sechs Verbandsgemeinden und zwei kreisangehörigen Städten mit insgesamt 31 Gemeinden leben ca. 130 000 Menschen. Die Fläche des wirtschaftsstarke und infrastrukturell hervorragend ausgestatteten Kreises umfasst rund 465 km².

Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 570 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Ziel der Re-Auditierung

Mit der Re-Auditierung wollen wir uns weiter als attraktiven Arbeitgeber positionieren. Vereinbarkeit von Beruf, Familie und Privatleben bildet dabei einen wichtigen Bestandteil der neu zu definierenden Arbeitgebermarke Kreisverwaltung Germersheim. Die gesellschaftliche Entwicklung erfordert eine ständige Weiterentwicklung der Rahmenbedingungen, ausgerichtet an den Forderungen, die Mitarbeitende und Bewerbende an uns als Arbeitgeber herantragen. Aus den Erfahrungen 15 Jahre audit berufundfamilie haben wir gelernt, dass das Audit ein Instrument ist, diese Transformationsprozesse zu gestalten und zu steuern.

Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Information werden redundant in unterschiedlichen Bezügen im Intranet dargestellt.
- Beurlaubte Mitarbeitende sind durchgängig an das interne Kommunikationssystem angebunden.
- Das Thema Vereinbarkeit von Beruf und Familie wird adressatengerecht auf der Kreishomepage, bei Stellenausschreibungen, bei Vorstellungsgesprächen, bei Messen, im Rahmen von Vorträgen und bei allgemeinen Publikationen dargestellt.
- Die Dienstvereinbarung alternierende Telearbeit wurde überarbeitet und um eine Vereinbarung zum mobilen Arbeiten ergänzt.
- Es gibt ein betriebliches Gesundheitsmanagement.
- Das Angebot eines sozialen Ansprechpartners für alle Mitarbeitenden wurde erweitert.
- Die Führungskräfte sind für das Thema Vereinbarkeit sensibel und gestalten aktiv Arbeitsbedingungen, die die Vereinbarkeit unterstützen.

Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Die Arbeitgebermarke der Kreisverwaltung wird neu aufgestellt.
- Die Arbeitsbedingungen, bezogen auf die Arbeitszeit und Arbeitsort werden evaluiert und angepasst.
- In der Information und Kommunikation werden neue Impulse gesetzt, zum Beispiel mit dem Hoffest für Familien oder dem Familienzeitcafé.
- Der Service für Familien wird neu gestaltet wie zum Beispiel mit dem Aktionstag zum Welt-Alzheimerstag und Rückzugsmöglichkeiten für Stillende.
- Die Führungskräfte- und Personalentwicklung wird weiter ausgebaut, insbesondere für Frauen.

Stand: 30. September 2023